077

075

081

071

086

066

126

026

ches keine überzwerche/ oder Creutz-Lini/ sondern nur eine gerade Seiten-Lini ist/ auf welcher die Herolden/ Geistliche/ und dergleichen Stein zu lauffen pflegen; Auf diesen Creutz-Linien lauffen auch die Adjutanten/ deren Zug nun in dem fünfften Capitel weitläufftig beschrieben worden.

Drittens / die Leibschützen betreffend/ so ist deroselben Zug und Verrichtung allbereit außführlich beschrieben/ und in der Tabella N°. 3. mit gnugsamen Exemplis demonstriret und gewiesen worden/ dieweiln aber dieses Gesechste Spiel/ wie schon offt gemeldet / in ein Circkel lauffet/ in den Ecken der Taffel aber/ darauf gespielet wird/ wohl einer bessern Erläuterung und Erklärung vonnöthen hat/ als gedencke ich denselbigen durch etliche Exempla, etwas bessers und hellers vor Augen zu stellen; Wann also der Leibschütz mit diesem Zeichen ⅄. in der Tabella N°. 5. in dem sechsten Quartier, auf N°. 1. stünde/ so schlägt er entweder auf beede Seiten/ auf N°. 2. oder N°. 3. oder aber für sich auf N°. 5. auch hinder sich auf N°. 4. von N°. 5. kan Er entweder weiter für sich schlagen auf N°. 11. oder er kan sich auf die lincke Seiten begeben auf N°. 6. und weiln er daselbsten auf einen Eckpuncten zu stehen kommt/ so kan er entweder gegen seines Feinds Quartier für sich/ auf N°. 7. und 9. oder wieder hinder sich gegen seinem eignen Spiel auf N°. 2. oder auf beede Seiten / als wiederumb auf N°. 5. und N°. 8. schlagen/ von N°. 8. mag er weiter hinder sich auf N°. 12. gehen/ da er dann auf die lincke Seiten auf N°. 17. oder auf die rechte Seiten auf N°. 11. und N°. 13. schlagen mag/ von N°. 11. schlägt er für sich auf N°. 14. von dannen mag er entweder auf die rechte Hand auf N° 16. oder auf die lincke Hand auf N°. 15. und von N°. 15. gegen seines Feinds Spiel für sich auf N°. 17. schlagen/ und so fortan: Wann aber der Leibschütz von N°. 7. auf N°. 8. oder auf N°. 10. ziehen oder schlagen wolte/ ist ihme dasselbe nicht erlaubt/ weiln solches überzwerche oder Creutz-Linien/ und nicht gerade Linien/ auf welchen der Leibschütz allein ziehen und schlagen darff/ seyn / sondern müste entweder von N°. 7. wiederumb zuruck auf N°. 6. oder für sich auf N°. 9. von N°. 9. auf die Seiten auf N°. 10. und also fort auf lauter geraden Linien fort lauffen. Und ist bey diesem Stein gleichfalls / als wie bey dem Soldaten/ zu observiren/ daß in seinem eigenen Spiel der Ruckzug allezeit gegen seinem eignen König/ für sich aber gegen dem Mittel-Puncten genennet wird; Wann er aber in seiner Feinde Spiel eines gehet/ so wird der Zug/ so er gegen seines Feindes König thut / allezeit gehalten/ daß solcher für sich geschehe/ zuruck aber/ wann derselbige gegen dem Mittel Puncten zu gezogen wird; und auff welches Feld er schlagen kan / auf solchem Feld kan er auch seine eigne Stein defendiren und beschützen/ welches von allen Steinen ins gesampt solle verstanden werden.

Ende

Anfang

Betreffend zum vierdten den Soldaten/ ist zwar dessen Zug in diesem Fünfften Capitel genugsam beschrieben/ und in der Tabella N°. 3. mit Exemplis vorgestellet worden / dieweil aber in diesem Gesechsten Spiel die Linien/ darauf der Soldat zu gehen pflegt/ nicht alle durch das gantze Spiel hindurch/ sondern zum Theil in ein Eck hinauß lauffen / als will ich nur mit gar wenigem andeuten/ wie weit Er auf den Ecken könne gezogen werden/ und wohin ihme von solchen Eck-Puncten auß/ weiter zu gehen erlaubt und zugelassen seye: Zum Exempel/ wann der Soldat mit diesem Zeichen ⅄. bemerckt/ in der Tabella N°. 5. in dem fünfften Quartier auf der lincken Hand auf N°. 19. stünde/ ziehet Er gerad für sich auf N°. 20. von darauß kan er auf N°. 21. schlagen/ wie an seinem Ort weitläuffig gemeldet worden/ Wann er nun von N°. 20. auf N°. 22. für sich gezogen/ so gehet alsdann sein Gang weiter für sich/ gegen seines Gegenparts König auf N°. 23. von dar auß köndte er seines Feinds Stein einen auf N°. 24. wegschlagen/ aber von N°. 24. auf N°. 25. nicht / dann dieses were zuruck/ dahin der Soldat weder gehen noch schlagen darf/ Aber von N°. 24. auf N°. 26. oder N°. 27. köndte er wieder schlagen/ dann solches gehet für sich/ gegen deß Feinds König zu; Zum Andern/ wann der Soldat auf N°. 21. stünde/ so kan er entweder in seinem eignen Spiel für sich/ auf N°. 28. oder gegen seines Feinds Quartier auf N°. 29. auf den Creutz-Linien schlagen/ und dieweiln er auf N°. 29. schon in seines Feinds Quartier stehet / so gehet sein Gang für sich auf N°. 30. sein Schlagen aber ebenmässig für sich von N°. 29. auf N°. 25. oder auf N°. 25. gegen dem Feind/ und nicht zuruck auf N°. 21. oder N°. 31. und ist sein Gang allzeit gerad für sich/ sein Schlag aber allezeit über Ecks/ einer Creutz-Lini nach/ wie in der dritten Tabella außführlich Bericht geschehen; Gehet nun der Soldat/ von N°. 21. weiter für sich/ auf N°. 32. von N°. 32. noch weiter auf N°. 33. so kommt er daselbsten wiederumb auf

© Stadtbibliothek Ulm, 2020. Signatur: 3694;